

Spezielle Bildfilter

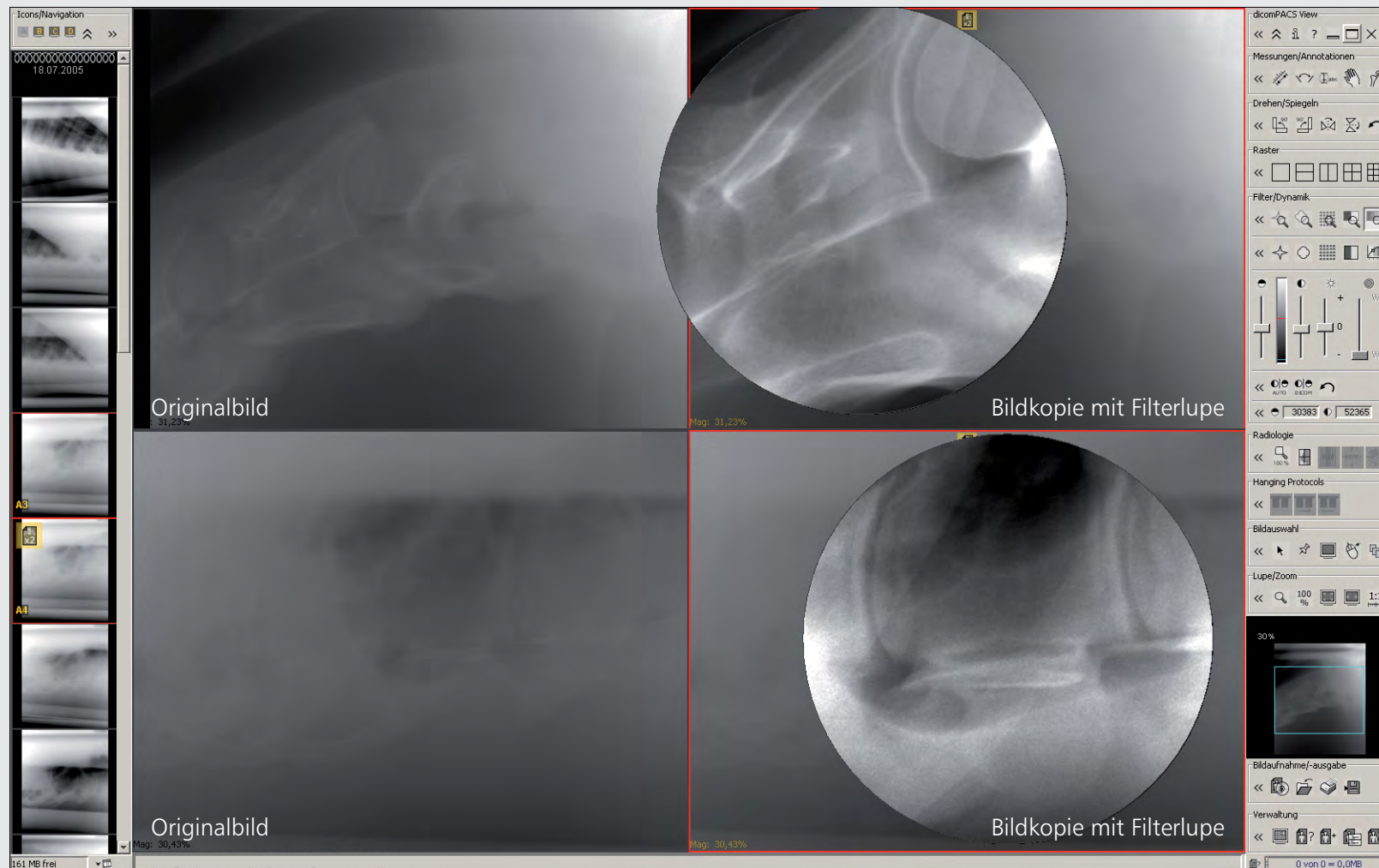
Alles wird sichtbar

Digitale Röntgenbilder haben den Vorteil, dass durch verschiedene Manipulationen die Bildqualität verbessert werden kann und interessierende Details überhaupt erst zum Vorschein kommen.

Bildmanipulationen erschöpfen sich bei herkömmlichen Bildverarbeitungssystemen in der Regel auf Änderung von Helligkeit/Kontrast (Window-Level), Dynamik oder Bildschärfe. Der Nachteil dabei ist, dass sich Änderungen immer auf das gesamte Bild auswirken. Das hat zur Folge, dass spezielle Details nicht besser sichtbar gemacht werden können, ohne das Gesamtbild zu verändern. Desweiteren berücksichtigen

die genannten Manipulationsmöglichkeiten nicht die spezifischen Bildeigenschaften in unterschiedlichen Regionen des Röntgenbildes. Um Details optimal zu visualisieren, dürfen nur die digitalen Eigenschaften dieser Region of Interest (ROI) elektronisch verändert werden.

***dicomPACS[®]vet* bietet eine Reihe solcher Werkzeuge an, um Bilder und Details optimal darzustellen. Beispielgebend wird auf der nebenstehenden Seite ein Bildfilter zur optimierten Darstellung von Knochenstrukturen in dicken Weichteilen gezeigt.**



Spezielle Filterlupe zur optimierten Darstellung von Knochenstrukturen in dicken Weichteilen